

Helfen Sie mit!

Die Evangelischen Kirchenbezirke und ihre Diakonie tragen einen Großteil der nötigen Investitionen. Darüber hinaus bedarf es jedoch auch vieler Spenden, um das Vorhaben erfolgreich umsetzen zu können.

Darum bitten wir Sie:

Helfen Sie mit, helfen Sie Frauen und Kindern in Not! Spenden Sie für ein neues Frauen- und Kinderschutzhaus im Landkreis Schwäbisch Hall.

Für weitere Informationen:

www.raeume-schaffen.de

oder rufen Sie Herrn Engel, Geschäftsführer des Diakonieverbands Schwäbisch Hall an
Tel. 0791 / 94674-0

Bankverbindung:

(Stichwort „Neues Frauenhaus“):

Diakonieverband Schwäbisch Hall

IBAN: DE 38 6225 0030 0005 1411 15

BIC: SOLADES1SHA.

Natürlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

FRIEDLICHES HOHENLOHE

Ein gewaltiger Irrtum!



Der Landkreis
Schwäbisch Hall
braucht ein neues
Frauen- und Kinderschutzhaus.
Helfen Sie mit!

Das Leid ist mitten unter uns!

Wussten Sie, dass in Deutschland jeden Tag ein Mann versucht, seine Partnerin zu töten? Und dass das an jedem dritten Tag gelingt? Dass Tag für Tag 180 Frauen eine Körperverletzung durch ihren aktuellen oder früheren Partner anzeigen? Dass jede vierte Frau in ihrem Leben mindestens einmal körperliche und/oder sexuelle Gewalt durch ihren Mann oder Lebenspartner erfährt?¹

Das alles geschieht auch hier, mitten unter uns, in unserer vermeintlich so friedlichen Nachbarschaft.

Die betroffenen Frauen und vor allem auch die Kinder brauchen schnellen, diskreten und unbürokratischen Schutz. Das Schwäbisch Haller Frauen- und Kinderschutzhaus bietet diese Zuflucht seit 35 Jahren. Nun stößt es an seine Grenzen.

Zu eng, begrenzte Unterbringungsmöglichkeiten, nicht barrierefrei.

Im Frauen- und Kinderschutzhaus im Landkreis Schwäbisch Hall können gleichzeitig bis zu 4 Frauen mit ihren Kindern aufgenommen werden. Der Bedarf ist - leider - viel höher.

Auch sonst besteht Handlungsbedarf: Das Gebäude bietet nur begrenzte Unterbringungsmöglichkeiten und keine Rückzugsräume. Zudem gibt es kaum barrierefreie Bereiche. Gerade das wird aber für die Bewohnerinnen immer wichtiger.

Nun gibt es Hoffnung:

Der Diakonie als Träger wurde ein perfekt geeignetes Objekt angeboten. Hier könnte die Zahl der Plätze für Frauen und Kinder verdoppelt werden und eine Insel des Friedens entstehen – wenn die erforderlichen Investitionen von 400.000 EUR dargestellt werden können.

¹Auch Männer sind Opfer häuslicher Gewalt, auch ihnen muss geholfen werden. Hier geht es um Frauen und Kinder als Opfer.